

Vorlage-Nr.: **2552-2009/DaDi** vom 13.01.2009

Aktenzeichen: 211-002

Fachbereich: B/8 - Schulentwicklung

Beteiligungen: *B - Kreisbeigeordneter*
L - Landrat

Kostenstelle: **345001** **Schulentwicklung**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur Kenntnisnahme
2.	Schul-, Kultur- und Sportausschuss	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Erstellung eines Schulentwicklungsplanes des Landkreises Darmstadt-Dieburg und der Stadt Darmstadt**

Beschlussvorschlag:

Kreisbeigeordneter Fleischmann berichtet, dass die Stadt Darmstadt und der Landkreis Darmstadt-Dieburg zur Erstellung des gemeinsamen Schulentwicklungsplanes mit PP: Die Bildungsagentur, Frankfurt am Main, den anliegend beigefügten Rahmenvertrag abgeschlossen hat. Begründet wird dies wie folgt:

Bei allen hessischen Schulträgern wurde abgefragt, ob sie schon Schulentwicklungspläne mit externer Hilfe erstellt hätten. Als Ergebnis dieser Umfrage kann festgehalten werden, dass mit den nachfolgenden zwei Büros bereits Schulentwicklungspläne erfolgreich erstellt wurden:

Projektgruppe Bildung und Region

Herr Wolf Krämer-Mandau
Königsplatz 7
53173 Bonn

PP: Die Bildungsagentur

Herr Ralf Miller
Mainzer Landstraße 51
60329 Frankfurt

Beide Büros wurden eingeladen ihre Konzepte vorzustellen. An diesen Gesprächen nahm Herr Zboril, Leiter des Staatlichen Schulamtes, die beiden Schuldezernenten Herr Dr. Molter und Herr Fleischmann sowie Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Verwaltungen teil.

Als Ergebnis kann festgehalten werden, dass die Vorgehensweise von Herrn Miller von PP: Die Bildungsagentur überzeugte. Dabei war auch ausschlaggebend, dass er sich in der Region bestens auskennt und im besonderen Maße im Hessischen Schulrecht. Darüber hinaus hat er gerade erst vor kurzem bei der Erstellung der Schulentwicklungspläne des benachbarten Odenwaldkreises und des Kreises Bergstraße sowie der Stadt Frankfurt mitgearbeitet.

Ein Großteil der Erstellung des gemeinsamen Schulentwicklungsplanes Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Stadt Darmstadt erfolgt, wie in den vergangenen Jahren auch, in den jeweiligen Schulverwaltungen, so dass man PP: Die Bildungsagentur nur für spezielle Dienstleistungen wie Erstellen eines Masterplanes, Moderation, Beratung etc. benötigt und daher die Einzelbeauftragungen auch nur auf Stundenbasis vorzunehmen sind.

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurde mit PP: Die Bildungsagentur eine Rahmenvereinbarung über Leistungen für den gemeinsamen Schulentwicklungsplan des Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Stadt Darmstadt abgeschlossen.

Im Wirtschaftsplan des Landkreis Darmstadt-Dieburg sind im Jahr 2008 20.000,00 € und im Jahr 2009 50.000,00 € bei der Kostenstelle 345001 Schulentwicklung etatisiert.

Anlage:

- Rahmenvertrag